

Potsdam, 24.04.2026

## Pressemitteilung

Nr. 132/2026

Dortustraße 36  
14467 Potsdam

Pressesprecher  
Kontakt: Stephan Breiding  
Telefon: 0331 866 4566  
Mobil: 0171 837 5592

E-Mail: [presse@mwfk.brandenburg.de](mailto:presse@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: <https://mwfk.brandenburg.de>

   mwfkbb

# Großer Schriftsteller, kritischer Geist und wacher Chronist deutsch-deutscher Geschichte

## Ministerin Schüle begrüßt Jubiläumsjahr zum 100. Geburtstag von Günter de Bruyn

Heute startet offiziell das Jubiläumsjahr zum 100. Geburtstag des Schriftstellers Günter de Bruyn mit der Eröffnung der Geschäftsstelle der gleichnamigen Stiftung in Beeskow/Bezkow (Oder-Spree/Odra-Sprjewja). Kulturministerin **Manja Schüle**: „Günter de Bruyn war nicht nur ein großer vielfach preisgekrönter Schriftsteller, sondern auch ein kritischer Geist und wacher Chronist deutsch-deutscher Geschichte. Mit seinen Werken hat er Literaturgeschichte geschrieben: Seine autobiographisch geprägten Romane geben tiefe Einblicke in die Seelenlandschaft der Menschen und er hat wie kaum ein anderer das Bild Brandenburgs geprägt. Deshalb freue ich mich sehr, dass wir seinen 100. Geburtstag mit vielen Attraktionen, Expositionen, Lesungen und Filmvorführungen feiern – unter anderem auch mit einer Ausstellung, die wir im Herbst im Kulturministerium eröffnen. Ob in Potsdam, Beeskow, Görzdorf, Erkner oder Zeuthen – in diesem Jahr kann man dem großen Schriftsteller an vielen Orten in Brandenburg begegnen und nachspüren.“

Der 1926 geborene und 2020 verstorbene Schriftsteller **Günter de Bruyn** arbeitete seit 1961 als freier Schriftsteller. Sein Werk besteht aus häufig autobiographisch gefärbten, realistischen Romanen und Erzählungen sowie Essays zu literaturwissenschaftlichen und historischen Themen. Er war zudem Herausgeber einer Reihe von Autoren des 18. und 19. Jahrhunderts mit Bezug zu Berlin und zu Brandenburg, die unter dem Titel „Märkischer Dichtergarten“ erschien. Günter de Bruyn lebte seit Ende der 1960er Jahre in seinem Refugium, der ehemaligen Blabberschäferei nahe Görzdorf/Górice.

Die 2021 gegründete **Günter-de-Bruyn-Stiftung** vergibt seit 2023 Stipendien an Künstlerinnen und Künstler, die im ehemaligen Wohnhaus des Schriftstellers in der Blabberschäferei unterkommen. Die Stadt Beeskow hat der Stiftung im Mai 2025 das sanierte Altstadthaus in Beeskow übereignet. Neben der Geschäftsstelle sind hier die Bibliotheksbestände von Günter de Bruyn untergebracht und für die Öffentlichkeit zugänglich. Das Kulturministerium hat die Bestandserfassung und Inventarisierung der Bibliothek mit 62.850 Euro unterstützt und fördert das Jubiläumsprogramm mit 10.000 Euro. Weitere Informationen: [www.gdb-s.de](http://www.gdb-s.de)